

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle Telefon +49 5314702984
Zentrale Vergabestelle - Stelle 60.12 - Telefax +49 5314702990
Wendenring 1 E-Mail beschaffung@braunschweig.de
38114 Braunschweig

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

38100 Braunschweig, Innenstadt Eiermarkt 4-5

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	60-12-65-58-2025
Titel	Jugendamt Eiermarkt -Sicherheitsbeleuchtung
Beschreibung	- Installation Zentralbatterieanlage - Installation von Verlegesystemen - Verteilungsarbeiten - Leitungsverlegung - Installation von SI-Leuchten - Bohr- und Stemmarbeiten - Brandschottungen - Dokumentation und Revision - Wartung

ausf. Beschreibung Art und Umfang der Leistungen:

Die Stadt Braunschweig führt Brandschutzmaßnahmen im Jugendamt Braunschweig, Eiermarkt 4-5 Baujahr 1950'er Jahre aus. Die Gebäude hat eine Bruttogrundfläche von ca 1400m² Grundfläche.

Der östliche Flügel des Verwaltungsgebäudes „Jugendamt Eiermarkt“ soll mit einer Sicherheitsbeleuchtungsanlage mit Zentralbatterie im Keller ausgestattet werden. Im Keller befindet sich eine Bestandsanlage, auch mit Zentralbatterie. Diese Anlage ist auch für den Gebäudekomplex zuständig, welcher in der neuen Baumaßnahme nicht betrachtet wird. Das Treppenhaus verfügt ebenfalls über Sicherheitsbeleuchtung der Bestandsanlage und wird mittels des Bauvorhabens erneuert und mit auf die neue Anlage geschaltet. Die neue Anlage wurde so dimensioniert, das zu einem späteren Zeitpunkt die Bestandsanlage demontiert und der nicht betrachtete Gebäudekomplex ebenfalls auf diese Anlage geschaltet werden kann.

In den einzelnen Geschossen befinden sich auf den Fluren jeweils Unterverteilungen, welche bereits teilweise über keine Nutzbaaren Teilungseinheiten verfügen. Für diesen Fall soll von der Unterverteilung aus ein Kleinstverteiler in einem nahegelegenen Büroraum installiert werden.

Der Auftragnehmer muss einen gültigen Sachkundenachweis TRGS 519/ TRGS 521 zwingend vorweisen, um die geplanten Arbeiten durchzuführen.

Hauptpositionen:

- Installation Zentralbatterieanlage
- Installation von Verlegesystemen
- Verteilungsarbeiten

q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Preiskriterium: Preis Gewichtung: 100

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen: Es dürfen keine Personen teilnehmen.

Termin der Angebotsöffnung 11.08.2025 um 08:30 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung **Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle**
Zentrale Vergabestelle - Stelle 60.12 -
Wendenring 1
38114 Braunschweig

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

keine allgemeinen Angaben

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

keine Angaben

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

keine Angaben

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Die Erteilung des Auftrages wird unter anderem von der Erklärung des Bieters abhängig gemacht, dass er seinen Pflichten zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen ist, Mitglied der Berufsgenossenschaft ist und kein Insolvenzverfahren anhängig ist.

Bei Öffentlichen Ausschreibungen wird von Bieter, die bisher nicht für die Stadt Braunschweig tätig waren, als Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit gefordert:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
2. Eine Erklärung über die wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
3. Die unter Nr. 1 und 2 geforderten Erklärungen können durch die Vorlage von Eignungsnachweisen erbracht werden, die durch Präqualifizierungsverfahren erworben worden sind bzw. durch das Formblatt Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Bieter. Die Erklärung, dass kein Verstoß gegen die Regelungen der §§123 und 124 GWB vorliegen ist mittels EFB 124 einzureichen.

Folgende Nachweise sind im Einzelnen zu erbringen:

- Erklärung zu Zertifikate
Der Auftragnehmer muss einen gültigen Sachkundenachweis TRGS 519/ TRGS 521 zwingend vorweisen, um die geplanten Arbeiten durchzuführen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße

gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Friedrichswall 1, 30159 Hannover

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 25.07.2025 - 13:19 Uhr